

studierende 26. Februar 2020



Projekt der Woche: „Tausche Bildung für Wohnen e.V.“

„Tausche Bildung für Wohnen e.V.“ ist ein gemeinnütziges Stadtteilprojekt, das durch Bildungs- und Freizeitangebote Kinder aus strukturschwachen Stadtteilen in ihrer persönlichen, sozialen und schulischen Entwicklung fördert. Hierzu ziehen sogenannte Bildungspatinnen und -paten, junge Erwachsene im Bundesfreiwilligendienst oder Studierende, für mindestens ein Jahr in das Quartier und dürfen mietfrei gemeinsam in einer unserer WGs wohnen. Zu Beginn ihres Einsatzes werden sie drei Wochen intensiv qualifiziert und darüber hinaus während des Patenjahres pädagogisch begleitet und ausgebildet. Die zentrale Wirkungsstätte ist unser „Stadtteilkinderzimmer“, die Tauschbar. Derzeit ist der Verein in den Stadtteilen Duisburg-Marxloh und Gelsenkirchen-Ückendorf aktiv.

„Tausche Bildung für Wohnen e.V.“ hat sich als Ziel gesetzt, ein friedliches, wertschätzendes und kooperatives Miteinander und Füreinander im Stadtteil zu bewirken. Der Verein möchte einen Perspektivwechsel und ein verbessertes Stadtteilbild entwerfen, in dem Kinder mehr Bildungsgerechtigkeit erfahren.

Zielgruppen des Projektes sind Kinder zwischen 6 und 14 Jahren und ihre Familien, der Stadtteil selbst und unsere Bildungspatinnen und -paten. Hierbei entsteht eine Win-Win-Win Situation! Die Kinder aus dem Stadtteil profitieren von individuellen, niederschweligen und alltagsnahen

Copyright: Alle Rechte bei Initiative kulturelle Integration

Seite 1 / 3

Adresse:

<https://www.kulturelle-integration.de/2020/02/26/projekt-der-woche-tausche-bildung-fu%cc%88r-wohnen-e-v/>

studierende 26. Februar 2020

Lernangeboten. Unsere Bildungspatinnen und -paten sind gestärkt in pädagogischen und sozialen Kompetenzen und können sich aktiv im Stadtteil einbringen. Der Stadtteil wird positiv gestärkt, kann neue Potenziale entfalten und nutzt Leerstand sinnvoll und nachhaltig – gemeinsam gestalten wir eine Nachbarschaft, in der ein friedliches und sinnstiftendes Miteinander möglich ist!

Wie sieht der Tauschbaralltag aus? Während des normalen Schulbetriebes kommen unsere Tauschbar-Kinder zweimal pro Woche am Nachmittag zur Lernförderung. Die Kinder haben feste Tage, Uhrzeiten und Bildungspatinnen und -paten, die Struktur und einen sicheren Rahmen zum Lernen ermöglichen. Am Vormittag unterstützen unsere Bundesfreiwilligen den Unterricht an unseren kooperierenden Schulen. Der Lernförderalltag wird außerdem durch Ehrenamtsprojekte, Ferienprogramme, Samstagsbetreuung, Nachbarschaftsfeste und alternative Bildungsprojekte ergänzt, bei denen das spielerische Lernen, die Alltagsrealität der Kinder und partizipatives Handeln im Vordergrund stehen.

Neben den Lernangeboten für Kinder setzt sich der Verein aktiv in Stadtteil-Netzwerken, Gremien und befreundeten Projekten ein und verfolgt die Vision, weitere Standorte ins Leben zu rufen.

„Tausche Bildung für Wohnen e.V.“ ist zum Großteil spendenfinanziert, zum einen durch Stiftungen wie die [Gelsenwasserstiftung](#), [Evonik Stiftung](#), [Vivawest Stiftung](#), [Stadterneuerungsgesellschaft Gelsenkirchen](#), [Aktion Mensch](#), [Deutsche Postcode Lotterie](#), zum anderen durch Unternehmen wie die Sparkasse Duisburg oder Klöckner & Co KG. Darüber hinaus finanziert sich der Verein auch durch Projektförderungen, Privatspenden sowie Preisgelder. Zum Beispiel gewann „Tausche Bildung für Wohnen e.V.“ den Deutschen Engagementpreis 2019 in der Kategorie „Generationen verbinden“.

studierende 26. Februar 2020

[Hier finden Sie weitere Informationen zum Verein
„Tausche Bildung für Wohnen“.](#)